



9,0 Mill. EUR höhere Auszahlungen für Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII

2021 zahlten die kreisfreien Städte und Landkreise des Landes Sachsen-Anhalt 168,3 Mill. EUR für Grundversorgung und Hilfen nach dem XII. Sozialgesetzbuch - Sozialhilfe - aus. Das waren fast 9,0 Mill. EUR mehr als im Jahr zuvor, was einer Steigerung um 5,6 % entsprach. Die Einzahlungen im Zusammenhang mit Sozialhilfe stiegen um 5,8 %, bzw. 6,1 Mill. EUR, auf 112,3 Mill. EUR. Wie das Statistische Landesamt mitteilt, standen 98,5 % der Einzahlungen und 74,0 % der Auszahlungen nach SGB XII in Verbindung mit der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung.

24,2 Mill. EUR gaben die kreisfreien Städte und Landkreise 2021 für Aufgaben der Hilfe zum Lebensunterhalt aus. Das waren 1,6 Mill. EUR mehr (+7,2 %) als im Jahr zuvor. Die höchsten Auszahlungen meldeten die kreisfreie Stadt Halle (Saale) und die Landeshauptstadt Magdeburg mit jeweils 3,2 Mill. EUR, gefolgt vom Landkreis Mansfeld-Südharz mit 2,4 Mill. EUR und dem Salzlandkreis mit 2,2 Mill. EUR. Die geringsten Auszahlungen mit 1,0 Mill. EUR wurden im Altmarkkreis Salzwedel registriert.

Die Einzahlungen zur Hilfe zum Lebensunterhalt gingen 2021 um 0,2 Mill. EUR auf 1,4 Mill. EUR zurück (-11 %). Sie flossen zum größten Teil (92,6 %) als Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen, davon waren 50,6 % Leistungen von Sozialleistungsträgern, 31,1 % Rückzahlungen gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen), 9,0 % Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz, 5,6 % sonstige Ersatzleistungen und 3,7 % übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete.

Für Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung zahlten 2021 die kreisfreien Städte und Landkreise des Landes Sachsen-Anhalt 124,6 Mill. EUR aus. Das waren 8,8 Mill. EUR mehr (+7,6 %) als im Jahr zuvor. Die höchsten Auszahlungen erfolgten in der kreisfreien Stadt Halle (Saale). Die einwohnerstärkste Stadt des Landes zahlte 19,9 Mill. EUR, gefolgt von der zweitgrößten Stadt, der Landeshauptstadt Magdeburg mit 17,3 Mill. EUR. Damit flossen in den beiden großen kreisfreien Städten 29,8 % der Grundsicherungsleistungen im Alter und bei Erwerbsminderung des Landes Sachsen-Anhalt.

Die Einzahlungen für Grundsicherung im Alter und bei Erwerbstätigkeit stiegen 2021 um 6,5 Mill. EUR auf 110,6 Mill. EUR (+6,2 %). Bei 2/3 der Mittel handelte es sich um Zuweisungen für laufende Zwecke die vom Land ausgezahlt wurden (einschließlich

Bundesmittel), 22,3 % waren Kostenerstattungen vom Land, 12,1 % standen im Zusammenhang mit dem Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen, z. B. Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz; Leistungen von Sozialleistungsträgern oder Rückzahlungen gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen).

2021 zahlten die Kommunen 6,4 Mill. EUR Hilfe zur Gesundheit aus, 1,1 Mill. EUR weniger als im Vorjahr (-15,1 %). Bei den Zahlungen handelte es sich zu 89,4 % um Erstattungen für die Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an gesetzliche Sozialversicherungen, 4,1 % waren soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen, 4,0 % Dienstausszahlungen, 1,1 % Geschäftsauszahlungen, 0,7 % Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung aus Dienstausszahlungen und dgl., weitere 0,5 % Beiträge zu Versorgungskassen.

Die Einzahlungen für Hilfen zur Gesundheit betragen 0,04 Mill. EUR und waren 0,16 Mill. EUR geringer als im Vorjahr (-79,4 %). Im Rahmen der Hilfe zur Pflege zahlten die kreisfreien Städte 2,0 Mill. EUR und die Landkreise 4,7 Mill. EUR aus. Bei einem Rückgang von 0,2 Mill. EUR im Vergleich zum Vorjahr lagen die Auszahlungen 2021 zusammen bei 6,7 Mill. EUR (-3,6 %). Die höchsten Auszahlungen verbuchte die kreisfreie Stadt Halle (Saale). Mit 1,2 Mill. EUR entfiel ein Anteil von 17,7 % auf die Saalestadt. Der Burgenlandkreis zahlte 0,7 Mill. EUR aus, der Landkreis Harz und die Landeshauptstadt Magdeburg jeweils 0,6 Mill. EUR.

Die Einzahlungen für die Hilfe zur Pflege stiegen 2021 um 91,2 % von 0,04 Mill. EUR auf 0,07 Mill. EUR.

3,2 % der Auszahlungen für Grundversorgung und Hilfen nach Sozialgesetzbuch XII waren Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen. Die Kommunen zahlten 5,4 Mill. EUR im Jahr 2021 dafür aus, 0,1 Mill. EUR mehr als im Jahr zuvor (+1,4 %). Hauptteile waren soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen mit 57,6 % und Dienstausszahlungen mit 20,2 %. Die kreisfreie Stadt Halle (Saale) tätigte mit 1,7 Mill. EUR die höchsten Auszahlungen, gefolgt vom Landkreis Mansfeld-Südharz mit 0,7 Mill. EUR und der Burgenlandkreis mit 0,6 Mill. EUR.

Die Einzahlungen für Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen betragen 0,2 Mill. EUR, 0,02 Mill. EUR weniger als im Vorjahr (-10,1 %).

In Sachsen-Anhalt nimmt die Sozialagentur die Aufgaben des überörtlichen Trägers der Sozialhilfe wahr und gewährt ebenfalls Leistungen der Sozialhilfe. Da die Sozialagentur Sachsen-Anhalt nicht in der kommunalen Finanzstatistik erhoben wird, sind die Angaben nicht in der Auswertung enthalten.

Weitere Informationen zum Thema Öffentliche Finanzen finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt und können dem [Statistischen Bericht](#) „Gemeindefinanzen, Einzahlungen und Auszahlungen; Jahresrechnungsstatistik 2021“ entnommen werden.

Sozialhilfe und soziale Leistungen: Grundversorgung und Hilfen nach Landkreisen und kreisfreien
Städten 2020 und 2021

Land Kreisfreie Städte Landkreise	Einzahlungen				Auszahlungen			
	2020	2021	Entwicklung		2020	2021	Entwicklung	
Einheit	1 000 EUR			%	1 000 EUR			%
Sachsen-Anhalt	106 131	112 268	6 137	5,8	159 378	168 340	8 961	5,6
kreisfreie Städte	35 778	38 406	2 628	7,3	56 461	59 614	3 154	5,6
Landkreise	70 354	73 862	3 508	5,0	102 918	108 725	5 808	5,6
Dessau-Roßlau	4 980	5 123	142	2,9	8 139	7 863	-276	-3,4
Halle (Saale)	16 951	18 297	1 346	7,9	25 876	27 918	2 043	7,9
Magdeburg, LHS Altmarkkreis	13 847	14 986	1 139	8,2	22 446	23 833	1 387	6,2
Salzvedel	3 530	3 545	15	0,4	5 092	5 502	410	8,0
Anhalt-Bitterfeld	6 651	6 910	259	3,9	9 586	9 914	328	3,4
Börde	6 101	6 523	422	6,9	8 794	9 175	381	4,3
Burgenlandkreis	7 994	8 327	333	4,2	11 827	12 432	605	5,1
Harz	8 780	9 276	497	5,7	12 314	13 226	911	7,4
Jerichower Land	2 969	3 123	154	5,2	5 368	5 904	536	10,0
Mansfeld-Südharz	7 042	7 776	734	10,4	10 556	11 260	704	6,7
Saalekreis	7 743	7 166	-577	-7,4	10 543	11 056	513	4,9
Salzlandkreis	9 393	10 299	906	9,6	13 387	14 088	702	5,2
Stendal	5 206	5 278	72	1,4	7 795	7 826	30	0,4
Wittenberg	4 944	5 638	694	14,0	7 655	8 344	688	9,0

Sozialhilfe und soziale Leistungen: Grundversorgung und Hilfen nach Art der Leistungen
2020 und 2021

Land Kreisfreie Städte Landkreise	Einzahlungen			Auszahlungen				
	2020	2021	Entwicklung	2020	2021	Entwicklung		
Einheit	1 000 EUR		%	1 000 EUR		%		
	Leistungen der Sozialhilfe							
	Produkt 3117							
	Aufgaben nach dem 2. Kapitel SGB XII, hierunter insbesondere § 11 Beratung und Unterstützung							
Sachsen-Anhalt	59	37	-22	-37,4	1 215	1 034	-181	-14,9
kreisfreie Städte	59	37	-22	-37,4	1 178	1 009	-169	-14,3
Landkreise	-	-	x	x	37	25	-12	-32,1
	Hilfe zum Lebensunterhalt							
	Produkt 3111							
	Aufgaben nach dem 3. Kapitel Sozialgesetzbuch XII							
Sachsen-Anhalt	1 517	1 350	-166	-11,0	22 615	24 239	1 624	7,2
kreisfreie Städte	512	449	-63	-12,4	7 021	7 522	501	7,1
Landkreise	1 004	901	-103	-10,3	15 594	16 717	1 123	7,2
	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung							
	Produkt 3116							
	Aufgaben nach dem 4. Kapitel SGB XII							
Sachsen-Anhalt	104 087	110 560	6 474	6,2	115 819	124 649	8 830	7,6
kreisfreie Städte	35 061	37 885	2 824	8,1	39 397	42 883	3 486	8,8
Landkreise	69 026	72 675	3 650	5,3	76 422	81 765	5 343	7,0
	Hilfe zur Gesundheit							
	Produkt 3114							
	Aufgaben nach dem 5. Kapitel SGB XII							
Sachsen-Anhalt	201	41	-159	-79,4	7 513	6 378	-1 135	-15,1
kreisfreie Städte	71	9	-62	-86,8	4 255	3 744	-510	-12,0
Landkreise	129	32	-97	-75,3	3 258	2 634	-625	-19,2
	Hilfe zur Pflege							
	Produkt 3112							
	Aufgaben nach dem 7. Kapitel SGB XII							
Sachsen-Anhalt	38	72	34	91,2	6 923	6 675	-248	-3,6
kreisfreie Städte	8	2	-6	-73,6	2 207	1 985	-223	-10,1
Landkreise	30	70	40	132,9	4 715	4 690	-25	-0,5
	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen							
	Produkt 3115							
	Aufgaben nach dem 8. und 9. Kapitel SGB XII							
Sachsen-Anhalt	231	207	-23	-10,1	5 294	5 365	72	1,4
kreisfreie Städte	66	24	-43	-64,3	2 403	2 472	69	2,9
Landkreise	164	184	19	11,7	2 890	2 894	3	0,1